



⑯

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

㉑ Anmeldenummer: 87103727.1

㉑ Int. Cl. 4: A61H 1/02

㉒ Anmeldetag: 14.03.87

㉓ Priorität: 14.03.86 DE 8607102 U

㉔ Anmelder: Blesch, Werner  
Junkerholzweg 32  
D-6973 Boxberg(DE)

㉔ Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
23.09.87 Patentblatt 87/39

㉔ Erfinder: Blesch, Werner  
Junkerholzweg 32  
D-6973 Boxberg(DE)

㉔ Benannte Vertragsstaaten:  
AT CH DE FR GB IT LI NL SE

㉔ Vertreter: Müller, Hans  
Lerchenstrasse 56  
D-7100 Heilbronn(DE)

㉔ Veröffentlichungstag des später ver öffentlichten  
Recherchenberichts: 17.08.88 Patentblatt 88/33

### ㉕ Hängevorrichtung zum Entlasten der Wirbelsäule.

㉕ Eine Hängevorrichtung (10) verfügt über eine Wippplatte (11), einen an einer Decke (14) aufzuhängenden Balken (15) und eine Einhängeeinrichtung (16) zum Einhängen eines Körperteils. Die Wippplatte ist an einem Ende um eine Drehachse (19) hin- und herdrehbar. Das andere Ende ist über ein Seil (12) mit einem Ende des Balkens verbunden. Mit dem anderen Ende ist die Einhängeeinrichtung über ein Verbindungsteil (17) verbunden.

Tritt eine in die Einhängeeinrichtung eingehängte Person (25) auf die Wippplatte, bewegt sich das freie Ende dieser nach unten, welche Bewegung auf dasjenige Ende des Balkens übertragen wird, an dem das Seil befestigt ist. Dadurch bewegt sich das andere Ende des Balkens und mit ihm die Einhängeeinrichtung nach oben, wodurch die eingehängte Person entlastet wird. Je nachdem, wo der Fußdruckpunkt (28) auf der Wippplatte liegt, ist die Entlastung stärker oder schwächer. Hat die Person also die Beine unterschiedlich weit von der Drehachse der Wippplatte entfernt auf dieselbe aufgesetzt und wiegt sie von einem Fuß auf den anderen, oder beugt und streckt sie die Beine leicht und relativ schnell, lässt sich ein dauernder Wechsel zwischen stärkerer und schwächerer Entlastung erzielen.

EP 0 237 996 A3

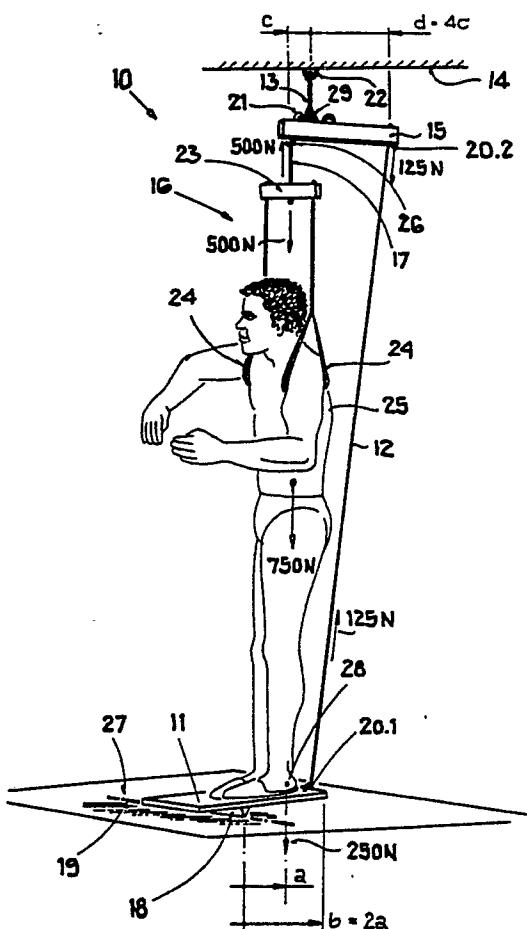


FIG. I



Europäisches  
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 87 10 3727

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
Y	DE-B-1 243 327 (GÖTZ) * Figur 1; Spalte 3, Zeilen 29-54 * ---	1,2,5-7 ,11	A 61 H 1/02
D, Y	DE-A-2 555 487 (ANNASTIFT e.V.) * Figur 1; Seite 7, Zeilen 12-22 * ---	1,2,5-7 ,11	
A	US-A-2 954 026 (SPINKS) * Figur 1 * ---	6	
A	FR-A-2 524 800 (SOFAMOR) * Figur 1; Seite 6, Zeilen 9-11 * ---	1,7,9	
A	DE-A-3 323 138 (FORSTER) * Zusammenfassung * ---	8	
A	US-A-3 118 441 (GEORGE) * Figur 1 * -----	11	
RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)			
A 61 H			
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche		Prüfer
DEN HAAG	04-05-1988		JONES T.M.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist		
A : technologischer Hintergrund	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument		
O : nichtschriftliche Offenbarung	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument		
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		